

Der Meister lässt nicht locker

KEGELN Seeshaupt/Weilheim gewinnt nach Rückstand Heimkampf gegen Schongau mit 6:2

Weilheim – Es ist ein lieb gewordenes Ritual: Nach jeder Partie erstellen die Sportkegler von Schwarz-Gelb Schongau via Smartphone ein Selfie. Diesmal schmuggelten sich auch die Spieler der SG Seeshaupt/Weilheim mit drauf – alle zwölf Protagonisten hatten ein Lächeln im Gesicht. Die Atmosphäre war freundschaftlich nach einer Partie, in der am Ende doch klare Verhältnisse geherrscht hatten. Die gastgebende Spielgemeinschaft, schon seit einiger Zeit als Meister der Bezirksoberliga feststehend, gewann das Landkreisduell mit

6:2 (3476:3274 Holz).

Die Seeshaupter und Weilheimer schließen die Spielzeit auf heimischer Bahn somit verlustpunktfrei ab. Neun Spiele, neun Siege, 64 Mannschaftspunkte, so lautet die beeindruckende Bilanz. Die Gäste aus Schongau hatten nach der Niederlage allerdings auch Grund zur Zufriedenheit, denn sie haben trotzdem den Klassenerhalt vorzeitig geschafft.

Nachdem die SG zuletzt absolut stark aufgespielt hatte – unter anderem mit einem Heimbahnrekord von 3515 Holz –, war den Gästen vorab klar,

„dass man beim Tabellenführer wohl von den Gesamtholz nicht mithalten kann“, so die Schwarz-Gelben. Über die direkten Duelle war zumindest ein Remis angepeilt. Nach den Startpaarungen sah es gut aus für Schongau: Michael Fried (584 Holz/3 Satzpunkte) hatte Christian Lindner (575) bezwungen und Marcus Wolf (573/2) sich gegen Alexander Wassermann (560) durchgesetzt.

In den Mittelpaarungen kippte die Partie zugunsten der Heim-Mannschaft. Verantwortlich dafür war nicht zuletzt Pas-

cal Schouten, der mit 628 Holz (216 im Abräumen) fulminant aufspielte. Der Seeshaupter, der mit 641 Holz den Gesamtbahnrekord auf der Anlage an der Kanalstraße hält, holte gegen Pascal Mödl (513) auch alle vier Satzpunkte. Im parallelen Duell behielt Florian Königbauer (550/2) knapp gegenüber Schongaus Thomas Feuchtinger (542) die Oberhand.

Den Gästen hätte auf dem Weg zum ersehnten Remis nun nur noch ein kleines Kegelwunder geholfen. Doch das trat nicht ein, weil die SG nicht locker ließ. Markus Großkopf

(604/4) lieferte eine vorzügliche Vorstellung ab und distanzierte Manfred Fried (508) somit klar. Daniel Hey (559/3) hatte gegen Thomas Ludwig (554) nach drei Sätzen den Mannschaftspunkt schon sicher. ph

18. Spieltag

Am **Samstag, 18. April**, findet der finale Spieltag der Bezirksoberliga statt. Die **SG Seeshaupt/Weilheim** tritt bei Schwarz-Blau Burggen (16.30 Uhr) an. Das Team von **Schwarz-Gelb Schongau** trifft zu Hause auf den SKC Gut Holz Huglfing (15 Uhr), der noch um den Klassenerhalt kämpft.